EUROPA-FACHBUCHREIHE
für wirtschaftliche Bildung

Büro 2.1

Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement

Lernsituationen

mit Aufgaben im Anhang

3. Ausbildungsjahr

5. Auflage

Debus Hidde Kramer Laroche Saamen-Aulke Schneider Scholz

VERLAG EUROPA-LEHRMITTEL
Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG
Düsselberger Straße 23
42781 Haan-Gruiten
Europa-Nr.: 77196

Verfasser

Martin Debus, 45659 Recklinghausen
Stephanie Hidde, 45657 Recklinghausen
Holger Kramer, 40764 Langenfeld
Andreas Laroche, 46535 Dinslaken
Saskia Saamen-Aulke, 59379 Selm
Alexander Schneider, 76857 Eußerthal
Annika Scholz, 45665 Recklinghausen

Verlagslektorat

Anke Hahn

5. Auflage 2026

Druck 5 4 3 2 1

Alle Drucke derselben Auflage sind parallel einsetzbar, da sie bis auf die Korrektur von Druckfehlern identisch sind.

ISBN 978-3-7585-7894-6

Bei Fragen zur Produktsicherheit wenden Sie sich bitte an produktsicherheit@europa-lehrmittel.de.

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der gesetzlich geregelten Fälle muss vom Verlag schriftlich genehmigt werden.

© 2026 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten
Umschlag, Satz: Grafische Produktionen Jürgen Neumann, 97222 Rimpar
Umschlagkonzept: tiff.any GmbH, 10999 Berlin
Umschlagfoto: © Galyna Andrushko–shutterstock.com
Druck: Silber Druck GmbH & Co. KG, 34253 Lohfelden

Vorwort

Das vorliegende Unterrichtswerk ist als Arbeitsbuch für Auszubildende im Ausbildungsberuf **„Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement“** konzipiert. Der Band Lernsituationen ist Bestandteil des umfangreichen Europa-Programms Büro 2.1; er ermöglicht die Entwicklung einer umfassenden beruflichen Handlungskompetenz zur Bearbeitung von Geschäfts- und Büroprozessen in den kaufmännischen Abteilungen von Unternehmen der verschiedensten Wirtschaftsbereiche oder im Öffentlichen Dienst.

Büro 2.1 ist ein modernes Komplettprogramm. Es folgt dem kompetenzorientierten Rahmenlehrplan nach dem Lernfeldkonzept. Die Unterrichtswerke des Programms (Informationsbände und Arbeitsbücher mit Lernsituationen für alle Jahrgangsstufen – jeweils mit Lehrerlösungen 2-in-1, Hefte zur Informationsverarbeitung in Excel, Word und PowerPoint, Lernspiele, konventionelle und digitale Prüfungsvorbereitung für Teil 1 und Teil 2 der gestreckten Abschlussprüfung sowie Office now! inkl. digitalem Vokabeltrainer für den Englischunterricht) sind aufeinander abgestimmt. So werden handlungs- und fachsystematische Strukturen miteinander verschränkt und alle Anforderungen des Ausbildungsberufes von der fachlichen Aufgabenerfüllung bis hin zu einem reflektierten Verständnis von Handeln in beruflichen Zusammenhängen abgedeckt. Ein Vorschlag für eine kompetenzorientierte didaktische Jahresplanung unterstützt die Arbeit im Bildungsgang.

Der Band „Lernsituationen 3. Ausbildungsjahr“ umfasst die **Lernfelder 9 - 13** des Rahmenlehrplans:

Lernfeld 9: Liquidität sichern und Finanzierung vorbereiten

Lernfeld 10: Wertschöpfungsprozesse erfolgsorientiert steuern

Lernfeld 11: Geschäftsprozesse darstellen und optimieren

Lernfeld 12: Veranstaltungen und Geschäftsreisen organisieren

Lernfeld 13: Ein Projekt planen und durchführen

In den handlungsorientierten Lernsituationen spiegeln unterschiedliche Modellbetriebe die Vielfältigkeit der Praxis und schaffen den für die Entwicklung einer ganzheitlichen, prozessorientierten Handlungskompetenz jeweils notwendigen Bezugsrahmen.

Tipp: Zur unterrichtlichen Vertiefung und Vorbereitung auf die Prüfungen finden sich am Ende des Arbeitsbuches weitere zahlreiche Aufgaben und Fälle zu den einzelnen Lernfeldern.

Neu in dieser Auflage

Die Lernsituationen wurden aktualisiert und bilden die Vorgaben der aktuellen Ausbildungsordnung ab.
Alle notwendigen Gesetzesänderungen sind berücksichtigt. Die Belege und Geschäftsbriefe entsprechen der aktuellen DIN 5008. Statistiken und Schaubilder sind dem derzeit verfügbaren Stand angepasst.

Der Download-Bereich ist erweitert worden.

Hier sind im öffentlichen Download-Bereich unter *https://vel.plus/buero-2-1* weitere Materialien hinterlegt.

Ergänzende digitale Materialien für Lehrkräfte finden Sie in unserem virtuellen Medienregal EUROPATHEK kostenlos.

Ihr Feedback ist uns wichtig!

Wenn Sie mithelfen möchten, dieses Buch für die kommenden Auflagen noch weiter zu optimieren, schreiben Sie uns unter *lektorat@europa-lehrmittel.de*. Das Autorenteam freut sich auf Anregung und Unterstützung durch Kritik und wünscht erfolgreiches Arbeiten mit dem neuen Lehrwerk.

Herbst 2026 Autoren und Verlag

Lernfeld 9 Liquidität sichern und Finanzierung vorbereiten 5

Lernsituation 1: Zahlungsströme identifizieren und die Liquiditätslage beurteilen 8

Lernsituation 2: Liquidität sichern 16

Lernsituation 3: Rechtsformen der Unternehmen unterscheiden 26

Lernsituation 4: Den Zusammenhang von Investition und Finanzierung kennen und geeignete Finanzierungsarten auswählen 34

Lernsituation 5: Über Leasing und Factoring entscheiden 42

Lernsituation 6: Mit Sicherheit ins Risiko – oder: Kreditsicherheiten einschätzen 50

Lernfeld 10 Wertschöpfungsprozesse erfolgsorientiert steuern 61

Lernsituation 1: Externes und internes Rechnungswesen unterscheiden 64

Lernsituation 2: Das Betriebsergebnis ermitteln – die Ergebnistabelle erstellen und interpretieren 68

Lernsituation 3: Die Selbstkosten für einen Seminarstuhl ermitteln 77

Lernsituation 4: Kostenüberdeckung bzw. Kostenunterdeckung bestimmen (Nachkalkulation) 82

Lernsituation 5: Handelswaren kalkulieren 88

Lernsituation 6: Die Grenzen der Vollkostenrechnung erfassen und die Teilkostenrechnung erklären 94

Lernsituation 7: Die Teilkostenrechnung als Deckungsbeitragsrechnung nutzen 102

Lernfeld 11 Geschäftsprozesse darstellen und optimieren 109

Ausgangssituation zu den Lernsituationen 1 - 4 112

Lernsituation 1: Die betriebliche Organisation der Venedig GmbH analysieren und über die Zertifizierung des Qualitätsmanagements (ISO 9001) entscheiden 113

Lernsituation 2: Geschäftsprozesse (Kern- und Unterstützungsprozesse) der Venedig GmbH identifizieren und als Prozesslandkarte dokumentieren 120

Lernsituation 3: Unterschiedliche Darstellungsformen für Geschäftsprozesse anwenden, vergleichen und für die Venedig GmbH auswählen 123

Lernsituation 4: Geschäftsprozesse der Venedig GmbH als Ereignisgesteuerte Prozessketten (EPK) darstellen und Schwachstellen optimieren 131

Lernfeld 12 Veranstaltungen und Geschäftsreisen organisieren 139

Lernsituation 1: Regelmäßige interne Besprechung vorbereiten 142

Lernsituation 2: Innerbetriebliche Schulung planen 145

Lernsituation 3: Neue Kunden gewinnen – Informationstagung vorbereiten 150

Lernsituation 4: Tagung außer Haus organisieren 158

Lernsituation 5: Geschäftsreise zur Kundengewinnung der Blue Design GmbH vorbereiten 169

Lernsituation 6: Besichtigung der Produktionsstätte des Hauptzulieferersim Ausland organisieren 174

Lernsituation 7: Einen Messebesuch planen und nachbereiten 179

Lernfeld 13 Ein Projekt planen und durchführen 185

Lernsituation 1: Ein Projekt definieren und initiieren 188

Lernsituation 2: Einen Projektablauf planen 196

Lernsituation 3: Ein Projekt durchführen und abschließen 204

Aufgaben zu den Lernfeldern 9 bis 13 211

Liquidität sichern und Finanzierung vorbereiten



©Picture-Factory-fotolia.com

Wie Unternehmen Liquidität sichern und Finanzierung vorbereiten

1 – Sie identifizieren Zahlungsströme und beurteilen die Liquiditätslage.

©Butch-fotolia.com



2 – Sie sichern die Liquidität des Unternehmens.

©Visual Concepts-fotolia.com



3 – Sie unterscheiden Rechtsformen der Unternehmen.

©fotodo-fotolia.com



4 – Sie wählen geeignete Finanzierungsarten aus.

©Marco2811-fotolia.com



5 – Sie entscheiden über Leasing oder Kreditfinanzierung und über Factoring.

Vergleich: Kreditfinanzierung (Darlehen) vs. Leasing			
Darlehen		Leasing	
dabfluss	Aufwand	Geldabfluss	Aufwar

6 – Sie schätzen die Eignung unterschiedlicher Kreditsicherheiten ein.

©SBH-fotolia.com





©ag visuell-fotolia.com

Liquidität sichern und Finanzierung vorbereiten

Die Kompetenzentwicklung umfasst, …

… Handlungsspielräume bei der Sicherung der Liquidität zu erkennen.			
Geschäftsprozesse und Zahlungsströme	Liquidität als Unternehmensziel	Betriebliche Finanzierung	Kapitalbedarfsrechnung und Liquiditätsplanung

… Maßnahmen zur Sicherung der Liquidität zu ergreifen.			
Bonitätsprüfung und Terminkontrolle	Zahlungsverzug	Mahnverfahren	Verjährung von Forderungen

… Rechtsformen der Unternehmen zu unterscheiden.			
Kaufmannseigenschaften, Firma, Handelsregister	Einzel-unternehmung	Kommandit-gesellschaft	Gesellschaft mit beschränkter Haftung

… den Zusammenhang von Investition und Finanzierung zu kennen und über Finanzierungsarten zu entscheiden.		
Überblick über Finanzierungsarten	Eigenfinanzierung	Fremdfinanzierung

… über Leasing oder Kreditfinanzierung und über Factoring zu entscheiden.			
Vertragsgestaltung von Leasing	Entscheidung über Leasing oder Kreditkauf	Funktionen von Factoring	Ablauf von Factoring

… die Eignung unterschiedlicher Kreditsicherheiten einzuschätzen.		
Blankokredit, Bürgschaft	Pfandrecht, Sicherungsübereignung	Grundpfandrechte

Der Modellbetrieb im Lernfeld 9

Unternehmensbeschreibung

Firma **Geschäftszweck** **Geschäftssitz** **Registergericht**	**Ergo-Sports GmbH** Einzel- und Großhandel für Trainings- und Fitnessgeräte Hochstr. 12, 44787 Bochum Amtsgericht Bochum HRB 1628 Steuernummer: 360/2000/0111 USt-IdNr.: DE13637393
Gesellschafter **Geschäftsführer**	Timo Reif, Dr. Beate Mohr Timo Reif, Dr. Beate Mohr
Telefon – Telefax **Homepage** **E-Mail**	0234 6412-1 0234 6412-9 www.ergo-sports.com info@ergosports.de
Bankverbindung	Deutsche Bank AG IBAN: DE40 4307 0000 1683 2244 00 BIC: DEUTDEDE430
Auszug aus dem Absatzprogramm	**Auszug aus dem Sortiment:** • Trainings- und Fitnessgeräte • Sportlernahrung **Dienstleistungen:** Lieferung, Montage
Weitere Informationen für die Bearbeitung der Lernsituationen	
Verantwortungsbereiche: **Verkauf, Montage** **Einkauf, Verwaltung**	 Timo Reif Dr. Beate Mohr
Auszug aus der Kundendatei	McGym Ltd Wellness-Loft Joy & Fit Factory KG Ben Aflach (Privatkunde)
Beschäftigte insgesamt **davon als Auszubildende**	8 Svenja Lange, (Kauffrau für Büromanagement, 3. Ausbildungsjahr) Bodo Bogner, (Sport- und Fitnesskaufmann, 3. Ausbildungsjahr)



© sweasy-stock.adobe.com

Lernsituation 1:
Zahlungsströme identifizieren und die Liquiditätslage beurteilen

Die Ergo-Sports GmbH ist ein neu gegründetes Einzel- und Großhandelsunternehmen für Trainings- und Fitnessgeräte. Timo Reif, bisher im elterlichen Radmarkt Reif KG beschäftigt, und Dr. Beate Mohr, bisher wissenschaftliche Mitarbeiterin an einer Universität im Fachbereich Sport mit den Schwerpunkten Trainingslehre und Biomechanik, haben als geschäftsführende Gesellschafter das Unternehmen vor einem Jahr mit großem Engagement und mit Unterstützung durch den Radmarkt ins Leben gerufen.

Das Unternehmen hat den Geschäftsbereich „Trainings- und Fitnessgeräte" vom Radmarkt Reif KG übernommen und von den bestehenden Geschäftsbeziehungen profitiert. Zudem tragen exzellente Kontakte von Dr. Beate Mohr zu Sportanbietern im regionalen Umfeld in den Bereichen Freizeit-, Gesundheits-, Trend- und Rehasport dazu bei, weitere Kunden zu akquirieren und zu binden.

Die Ergo-Sports GmbH hat sich somit in kurzer Zeit sicher auf dem Markt positioniert. Zum Kundenkreis zählen neben der „Laufkundschaft" insbesondere Fitness-Studios, Rehaeinrichtungen und Hotels. Das Leistungsspektrum reicht von der Planung und Beratung bis zur Realisierung der individuellen Kundenwünsche durch Montage vor Ort.



©PhotoSG-fotolia.com

Inzwischen beschäftigt das Unternehmen 8 Mitarbeiter, der positive Trend bei den Umsätzen ist ungebrochen.

Die verantwortungsvollen Gründer analysieren regelmäßig den wirtschaftlichen Erfolg ihres Unternehmens. Dabei werden unterschiedliche Aspekte wie z. B. Marktanteile und Kostensituation in den Fokus gestellt, und selbstverständlich bezieht sich die Unternehmensanalyse stets auch auf die finanzielle Situation, zu deren Beurteilung u. a. folgende Fragen gestellt werden:

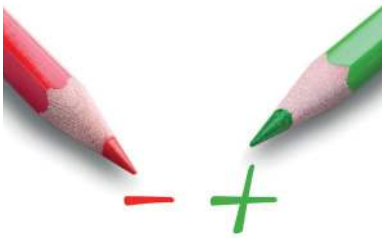
- ➔ Wie stellt sich unsere Finanzlage dar?
- ➔ Sind wir mit ausreichend Liquidität versorgt, um unsere Zahlungsverpflichtungen fristgerecht erfüllen zu können?
- ➔ Sollten nicht benötigte liquide Mittel angelegt werden?
- ➔ Welche Instrumente geben uns Hinweise auf Kapitalbedarf und Liquiditätsstatus?
- ➔ Werden auch die Ziele „Rentabilität", „Sicherheit" und „Unabhängigkeit" hinreichend beachtet?

Arbeitsaufträge

1. Die gegenwärtige Unternehmenssituation der Ergo-Sports GmbH ist durch erfolgreiche Geschäftsprozesse gekennzeichnet, die zur Realisierung der angestrebten Umsatz- und Gewinnziele beitragen. „Erfolgswirksame Geschäftsprozesse sind jedoch nicht immer in gleichem Maße liquiditätswirksam", so Dr. Mohr. „Damit wir jederzeit liquide und rentabel sind, müssen wir sowohl die **Liquiditäts-** als auch die **Erfolgssituation** genau analysieren."

   a) Überlegen Sie, welche Geschäftsprozesse der Ergo-Sports GmbH **liquiditätswirksam** sind. Beschreiben Sie hierzu 3 Beispiele für **Einnahmen** und 3 Beispiele für **Ausgaben**.

Einnahmen (Beispiele):



© jd-photodesign-stock.adobe.com

Ausgaben (Beispiele):

b) Stellen Sie fest, ob es sich bei den folgenden Geschäftsfällen um liquiditätswirksame und/oder erfolgswirksame Geschäftsprozesse handelt.

Nr.	Geschäftsprozess	Liquiditätswirksam		Erfolgswirksam	
		Einnahme	Ausgabe	Ertrag	Aufwand
1.	Verkauf eines gebrauchten Pkw zum Buchwert				
2.	Verkauf von Waren auf Ziel				
3.	Kauf eines Schreibtisches auf Ziel				
4.	Zahlung von Zinsen				
5.	Barverkauf von Waren				
6.	Kauf von Waren auf Ziel				
7.	Überweisung der USt-Zahllast				
8.	Versand einer Rechnung für Montage vor Ort				
9.	Abschreibung auf Sachanlagen				
10.	Bareinkauf von Hilfsstoffen				

2. Die Sicherung der Liquidität ist für die Geschäftsführer ein wichtiges wirtschaftliches Ziel. Angestrebt wird die **optimale Liquidität**, denn Überliquidität führt zu einer unnützen Einschränkung der Rentabilität, Unterliquidität kann zu Zahlungsschwierigkeiten führen. Beschreiben Sie am Beispiel der Ergo-Sports GmbH, wodurch tendenziell Über- bzw. Unterliquidität eintreten kann.

Ursachen für Überliquidität:



© skywalk154-stock.adobe.com

Ursachen für Unterliquidität:

3. Neben der **Aufrechterhaltung der Zahlungsbereitschaft** sind **Rentabilität, Sicherheit und Unabhängigkeit** nicht zu vernachlässigende finanzwirtschaftliche Ziele der Ergo-Sports GmbH. Nach Abschluss des ersten Geschäftsjahres liegen folgende vereinfachte Bilanz- und Erfolgsdaten vor.

Positionen der Bilanz zum 31.12.20.. (1. Geschäftsjahr)	EUR
Anlagevermögen	170 000,00
Umlaufvermögen	
Vorräte/Waren	90 000,00
Forderungen	32 000,00
Flüssige Mittel	14 000,00
Gesamtvermögen	**306 000,00**
Eigenkapital	125 000,00
Fremdkapital	
Langfristige Verbindlichkeiten	150 000,00
Kurzfristige Verbindlichkeiten	31 000,00
Gesamtkapital	**306 000,00**

Zur Bewertung des wirtschaftlichen Erfolgs wurden die folgenden Daten ermittelt:

Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.20..	EUR
Erträge	651000,00
Aufwendungen	626000,00
Jahresüberschuss	

Das durchschnittlich eingesetzte Eigenkapital betrug 112500,00 EUR.

a) Verschaffen Sie sich mithilfe der folgenden **Kennziffern** einen Überblick über die finanzwirtschaftliche Lage der Ergo-Sports GmbH. Tragen Sie auch jeweils die Formeln ein.

Kennziffern/Formeln	Berechnung	Aussage
Eigenkapitalrentabilität		
„Goldene Finanzierungsregel“		
Liquidität 1. Grades		
Liquidität 2. Grades		
Liquidität 3. Grades		

b) Nehmen Sie auf der Grundlage der 5 ermittelten Kennzahlen Stellung zur **Situation der Ergo-Sports GmbH am Geschäftsjahresende.**

Stellungnahme:

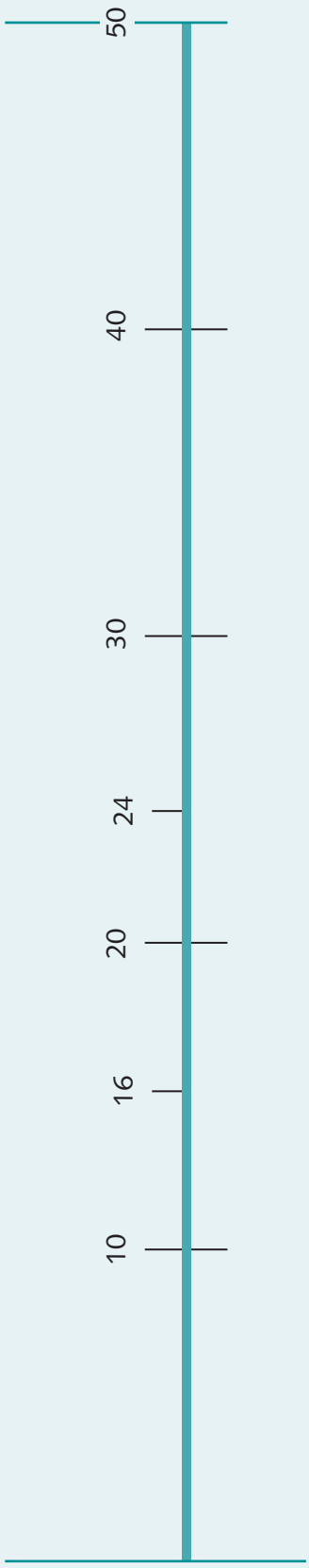
4. Die Ergo-Sports GmbH erhält vom Fußballclub VfL Bochum einen Auftrag für die Einrichtung eines Kraftraums im clubeigenen Stadion. Der Lieferer der Ergo-Sports GmbH bietet die Trainingsgeräte für einen Gesamtpreis von 60 000,00 EUR mit einem Zahlungsziel von 20 Tagen an.

   Von der Lieferung der Trainingsgeräte seitens des Lieferanten bis zum Zahlungseingang durch den VfL Bochum sind folgende **Planungen** vorgesehen:

   - Die Ergo-Sports GmbH gewährt ihren Kunden ein Zahlungsziel von 26 Tagen.
   - Zwecks weiterer Terminabsprachen zur Montageplanung verbleiben die Trainingsgeräte 10 Tage im Lager der Ergo-Sports GmbH.
   - Für den Aufbau der Geräte werden 6 Tage eingeplant.
   - Zu Beginn des Aufbaus müssen Montagekosten in Höhe von 9 600,00 EUR bereitgestellt werden.
   - Die Rechnung geht beim VfL Bochum 8 Tage nach Aufbau der Geräte ein.
   - Alle weiteren Aufwendungen für den gesamten Zeitraum von der Lieferung bis zum Zahlungseingang werden mit insgesamt 4 000,00 EUR veranschlagt.

a) Ermitteln Sie den **Kapitalbedarf** für den Auftrag des VfL Bochum.

Kapitalbedarfsrechnung



Finanzierung von Wareneinsatz für _____ Tage = _____ EUR

Finanzierung von Montagekosten für _____ Tage = _____ EUR

Finanzierung von weiteren Aufwendungen für _____ Tage = _____ EUR

Wareneinsatz _____ EUR

Montagekosten _____ EUR

weitere Aufwendungen _____ EUR

Kapitalbedarf für den gesamten Auftrag _____ EUR

b) Beschreiben Sie anhand der Auftragsbearbeitung zur Einrichtung des Kraftraums für den VfL Bochum den Zusammenhang von Finanzierung (Kapitalbeschaffung) und Investition (Kapitalbindung).

Zusammenhang von Finanzierung und Investition:



© Natalia - stock.adobe.com

5. Um eine verlässliche Prognose über die Liquiditätslage zu erhalten, soll für das 3. Quartal des laufenden Geschäftsjahres ein **Liquiditätsplan** erstellt werden. Dazu liefert Dr. Mohr folgende Daten:

   - Der Wert des Kassenbestandes zusammen mit dem Guthaben auf dem Kontokorrentkonto zum 01. Juli 20.. beträgt 11000,00 EUR.
   - Die monatlichen Einnahmen aus Umsatzerlösen werden im Juli mit 50000,00 EUR veranschlagt, danach wird für die folgenden Monate mit einer Umsatzsteigerung von jeweils 5 % gerechnet.
   - Die geplanten Wareneinkäufe betragen: Juli 24000,00 EUR, August 34000,00 EUR, September 32000,00 EUR.
   - Die Ausgaben für Personal- und Sachkosten belaufen sich auf 16000,00 EUR monatlich.
   - Die Zins- und Tilgungszahlungen betragen 1000,00 EUR pro Monat.
   - Für die alte Büroeinrichtung, die bereits im Juni durch neue Büromöbel ersetzt wurde, konnte ein Käufer gefunden werden, der im Juli einen Preis von 3000,00 EUR zahlt.
   - Im September ist der Kaufpreis des neuen Kleintransporters in Höhe von 40000,00 EUR fällig. Der alte Transporter soll bereits im August auf dem freien Automarkt einen Verkaufserlös von 4000,00 EUR erbringen.
   - Das Kreditlimit auf dem Kontokorrentkonto beträgt 20000,00 EUR.

   Erstellen Sie den Liquiditätsplan. Unterbreiten Sie bei einer **Über- bzw. Unterliquidität** gegebenenfalls **Finanzierungsvorschläge**.

Liquiditätsplan der Ergo-Sports GmbH: 3. Quartal 20..			
Quartalsplan (Beträge in EUR)	**Juli**	**August**	**September**
Kontostand/Kasse			
Einnahmen Einnahmen aus Umsatzerlösen Sonstige Einnahmen			
Summe Einnahmen			
Ausgaben Wareneinkäufe Personal- und Sachkosten Zinsen und Tilgung Investitionen			
Summe Ausgaben			
Überschuss bzw. Fehlbetrag			
Saldo (Kontostand/Kasse)			

Finanzierungsvorschläge:

Lernsituation 2:
Liquidität sichern

Die Liquiditätssicherung ist für die Ergo-Sports GmbH von existenzieller Bedeutung und deshalb Chefsache im Unternehmen. Um Zahlungsverzögerungen und Zahlungsausfällen vorzubeugen, wird bei Neukunden grundsätzlich eine Bonitätsprüfung durchgeführt. Weiterhin werden regelmäßig die Zahlungseingänge mithilfe der Offene-Posten-Liste kontrolliert und gegebenenfalls wird gemahnt.



©Visual Concepts-fotolia.com

Der Mitarbeiter Clemens Feldhaus hat heute die Anfrage eines Neukunden entgegengenommen. Wegen des nicht unbedeutenden Auftragsvolumens leitet er folgende Telefonnotiz an die Geschäftsführer Timo Reif und Dr. Beate Mohr weiter.

Memo/Telefonnotiz

Ergo-Sports GmbH

Datum	**Uhrzeit**
16.06.20..	10:20
Name des Unternehmens	**Gesprächspartner**
Joy & Fit Factory KG	Dirk Bunse
Straße	**PLZ, Ort**
Blumendelle 1	Castrop-Rauxel
Telefon	**E4Aail**
0142600042	info@joy-fit.com

Mit der Bitte um

- ☐ Kenntnisnahme
- ☒ Bearbeitung
- ☐ Angebot
- ☐ Rückruf
- ☐ Weiterleitung an: _____
- ☐ _____

Notizen zum Gespräch

- Kontaktaufnahme durch Dirk Burse, Geschäftsführer von Joy & Fit Factory, auf Empfehlung
- Interesse an Einrichtung eines Trainingsraums
- Auftragsvolumen ca. 30 000,00 EUR
- Bitte um Beratungsgespräch; Vorschlag: 20.06., 11:30 Uhr, bei uns im Haus

Gespräch entgegengenommen von	**Unterschrift**
Feldhaus	*Feldhaus*

Arbeitsaufträge



© Schufa Holding AG



© Verband der Vereine Creditreform e.V.

1. Die Geschäftsführer sind grundsätzlich an dem Auftrag der Joy & Fit Factory KG interessiert. Da es sich um einen Neukunden handelt, ist vor Auftragsannahme zunächst die **Bonität** des Kunden zu prüfen. Noch vor der Einladung zu einem persönlichen Gespräch nutzt die Ergo-Sports GmbH hierfür stets das Scoring-Verfahren von Wirtschaftsauskunfteien (z. B. Creditreform, SCHUFA) als möglichst objektive Entscheidungshilfe.

   a) Erläutern Sie – ggf. unter Nutzung von Informationen aus dem Internet – was man grundsätzlich unter einem **Scoring-Verfahren** versteht.

Scoring-Verfahren:

b) Recherchieren Sie, welche **Daten** Wirtschaftsauskunfteien bei einer **Unternehmensauskunft** auswerten.

Bei einer Unternehmensauskunft von Wirtschaftsauskunfteien berücksichtigte Daten:

2. Die Bonitätsprüfung ist erfolgt. Es kommt zum Abschluss des geplanten Auftrags und zur Auftragsdurchführung. Nach Lieferung und Beendigung der Montagearbeiten wird am 20.08.20.. die Rechnung über den Bruttopreis von 38080,00 EUR an die Joy & Fit Factory KG verschickt. Die Rechnung wird umgehend von Clemens Feldhaus in der Offene-Posten-Liste vermerkt.

Offene-Posten-Liste vom 20.08.20.., Seite 2

Kunde	Rechnung					Zahlungseingang			Mahnung
	Nr.	Betrag (EUR)	Datum	Zahlungsziel (lt. Kaufvertrag ab Rechnungsdatum)	Fälligkeit	Datum	Betrag (EUR)	offen	
McGym Ltd.	282	11186,00	14.06.	10 Tage 2 % Skonto/ 30 Tage netto	14.07.	14.07.	6786,00	4400,00	10.08.
Wellness-Loft	288	2618,00	08.07.	10 Tage 3 % Skonto/ 30 Tage netto	07.08.	07.08.	2618,00	0,00	
Ben Aflach (privat)	309	4760,00	19.07.	keine Vereinbarung	19.07.			4760,00	
Joy & Fit Factory KG	318	38080,00	20.08.	10 Tage 2 % Skonto/ 30 Tage netto	19.09.			38080,00	

a) Entscheiden Sie anhand der Offene-Posten-Liste begründet, für welche Rechnungen der **Unternehmenskunden** am 20.08.20.. **Zahlungsverzug** vorliegt, indem Sie die Voraussetzungen für das Vorliegen von Zahlungsverzug prüfen.

Voraussetzungen für Zahlungsverzug:

Unternehmenskunden	Zahlungsverzug		Begründung/Prüfen der Voraussetzungen
	ja	nein	
McGym Ltd.			
Wellness-Loft			
Joy & Fit Factory KG			

b) Stellen Sie anhand folgender Rechnung begründet fest, ob für den Privatkunden Ben Aflach **Zahlungsverzug** vorliegt. Prüfen Sie in diesem Zusammenhang auch die 30-Tage-Regelung; unterstellen Sie eine Postlaufzeit von 1 Tag.

Ergo-Sports GmbH
Trainings- und Fitnessgeräte

Ergo-Sports GmbH, Hochstr. 12, 44787 Bochum

Herrn
Ben Aflach
Erlenweg 14
44792 Bochum

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: FE
Unsere Nachricht vom:

Name:
Telefon: 0234 6412-1
Telefax: 0234 64129
E-Mail: info@ergosports.de

Datum: 19.07.20..

Rechnungs-Nr. 412

Wir danken für Ihren Auftrag/Ihre Bestellung und stellen Ihnen folgende Positionen in Rechnung:

Lieferung/Leistung erbracht am 19.07.20..

Anzahl	Artikelbezeichnung	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	Crosstrainer Ergo MX 2	1 890,00 EUR	1 890,00 EUR
1	Laufband Sprinter fit	1 130,00 EUR	1 130,00 EUR
1	Trainingsbank Asus fun	740,00 EUR	740,00 EUR
6	Hanteln Vito	40,00 EUR	240,00 EUR
		gesamt	**4 000,00 EUR**
		+ 19 % USt	760,00 EUR
		Rechnungsbetrag	**4 760,00 EUR**

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag ohne Abzug auf unser unten genanntes Konto.

B. Mohr

Dr. Beate Mohr
Ergo-Sports GmbH

Handelsregister: HRB 1628
USt-IdNr.: DE13637393
Erfüllungsort und Gerichtsstand: Bochum

Internet-Adresse:
www.ergo-sports.com

Bankverbindung
IBAN DE40 4307 0000 1683 2244 00
BIC DEUTDEDE430

Prüfen von Zahlungsverzug:

3. Unterstellen Sie, dass die Rechnung an den Privatkunden Ben Aflach den notwendigen **Hinweis nach § 286 III BGB** enthält.

   a) Wie könnte ein solcher Hinweis formuliert sein?

   Hinweis nach § 286 III BGB auf der Rechnung:

   b) Ermitteln Sie das **Datum**, an dem **Zahlungsverzug** nach § 286 III BGB eintritt, wenn die Postlaufzeit der Rechnung an Ben Aflach 1 Tag beträgt.

   Eintritt des Zahlungsverzuges nach § 286 III BGB:

   c) Überlegen Sie, wie die Ergo-Sports GmbH **Zahlungsverzug** auch schon **vor Ablauf der 30 Tage** herbeiführen könnte.

   Herbeiführen des Zahlungsverzuges vor Ablauf der gesetzlichen 30-Tage-Frist:

   d) Stellen Sie fest, welchen **Verzugsschaden** die Ergo-Sports GmbH nach § 288 BGB bei Zahlungsverzug grundsätzlich berechnen darf.

   Verzugsschaden nach § 288 BGB: